



GEUENSEER DORFZYTIG

EDITORIAL

PAUL GERIG
GEMEINDEPRÄSIDENT



Heute dürfen wir feiern. Sie halten die 25. Ausgabe unserer Geuenseer Dorfzytig in Ihren Händen. Das ist ein kurzes Innehalten, einen Rückblick wert. Seit März 2011 erschienen unsere Publi-Reportagen zum Themenkreis: unsere Gemeinde kennenlernen. Wir stellten Ihnen Menschen und Orte vor, welche unseren Lebensraum bestimmen.

In der Erstausgabe schrieb ich bereits vor zweieinhalb Jahren «Wir haben bewusst diese Form der Dorfzytig gewählt, weil wir uns den andern Gemeinden der Region öffnen möchten und mit ihnen den Dialog und die Zusammenarbeit suchen.» Diese Zeilen gelten heute mehr denn je. Wir werden unsere Scheinwerfer in Zukunft noch stärker auf unsere Nachbargemeinden und auf die Region richten. So sind für 2014 bereits einige Themen in dieser Richtung angedacht. Übrigens finden Sie alle 25 Ausgaben unserer Dorfzytig zum Nachschlagen chronologisch geordnet auf unserer Gemeinde-Homepage.

Es ist bestimmt der richtige Zeitpunkt, Fabian Zumbühl, unserem begeisterungsfähigen und engagierten Dorfzytig-Redaktor, einmal herzlichen Dank zu sagen für die interessante und vielseitige Themenauswahl und seine «knackigen» Artikel. Der Dank geht ebenso an die Surseer Woche AG, mit welcher wir eine vorzügliche Zusammenarbeit pflegen.

Feiern dürfen wir aber auch, weil unsere Linde auf dem Dorfplatz dieses Jahr wieder mit Lichterketten geschmückt ist. In beispielloser Solidarität haben Geuenseerinnen und Geuenseer und diverse Gewerbebetriebe tief ins Portemonnaie gegriffen und das Aufhängen einer neuen prächtigen Weihnachtsbeleuchtung ermöglicht. Allen, die mitgeholfen haben, dass das Licht in unsere Mitte zurückgekehrt ist, danken wir im Namen des Gemeinderates herzlich.

In den kommenden Adventstagen warten viele interessante Events und Aktivitäten auf uns. Kommen Sie auch, machen Sie mit! Nehmen Sie sich einmal abends Zeit zu einem Spaziergang zur Dorflinde. Sie werden es nicht bereuen.

Ich wünsche Ihnen im Namen des Gemeinderates eine nicht allzu hektische Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest.

gemeindepraesident@geuensee.lu.ch

Veranstaltungen Dezember bis Januar

7. DEZEMBER 2013
Weihnachtsmarkt, altes Schulhaus

11.–15. DEZEMBER 2013
Kleintierausstellung, Kleintierzüchterverein Sursee

14. DEZEMBER 2013
Waldweihnacht, Reitclub

15. DEZEMBER 2013
Adventskonzert, Musikgesellschaft

24. DEZEMBER 2013
Familienweihnachten, kath. Kirchgemeinde

22. JANUAR 2014
Znüni-Kafi, Sonnewirbel

Geuensee gratuliert

91 JAHRE am 16. Januar 2014:
Margrith Bucher-Gilli, Kantonstrasse 47.

85 JAHRE am 16. Dezember 2013:
Hedwig Willi-Strässle, Mitteldorfstrasse 3.

80 JAHRE am 27. Dezember 2013:
Heinz Bleuler, Sonnhalde 8.

Impressum

Die Geuenseer Dorfzytig erscheint sechsmal jährlich und wird in alle Haushaltungen der Gemeinde Geuensee zugestellt.

Redaktion: Fabian Zumbühl (fz),
fabian.zumbuehl@surseerwoche.ch

Adresse: Surseer Woche AG, Geuenseer Dorfzytig, Postfach, 6210 Sursee

Nächste Ausgabe: 30. Januar 2014

Einsendeschluss: 16. Januar 2014

Mit viel Kreativität am Werk

ADVENTSZEIT EIN ÜBERBLICK ÜBER DAS VIELFÄLTIGE WIRKEN DER GEUENSEER IN DER VORWEIHNACHTSZEIT

Die Adventszeit ist nicht nur die Zeit der Besinnung, sondern auch des kreativen Schaffens. Zahlreiche Vereine und Privatpersonen, aber auch das lokale Gewerbe und die Schule Geuensee stellen dies jeweils eindrücklich unter Beweis:

Treffpunkt Weihnachtsmarkt

Am 7. Dezember findet der alljährliche Weihnachtsmarkt beim alten Schulhaus statt. Dieser bietet ein attraktives Angebot für Gross und Klein und ist mittlerweile zu einem beliebten Treffpunkt im Advent geworden. An den verschiedenen Ständen bieten Privatpersonen und das lokale Gewerbe vielerlei Köstliches aus lokaler Produktion sowie kreative Geschenkideen an – und den passenden Weihnachtsbaum gibts auch gleich vor Ort.

Unterhaltung und besinnliche Klänge

Das Adventskonzert der Musikgesellschaft Geuensee hat eine jahrelange Tradition in Geuensee. Mit ihren Klängen verwöhnen die Musikanten die Gäste unter der Leitung von Reto Tschopp mit konzertanter Musik, welche neben Unterhaltung auch wunderbar auf Weihnachten einstimmt. Das Adventskonzert findet am 15. Dezember, 17 Uhr, in der Kirche St. Nikolaus statt. Nach dem Konzert sind die Gäste zu einem feinen Glühwein eingeladen.

Adventskränze von der Jubla

Bereits vor dem Advent kreativ am Werk war die Jubla Geuensee, welche gemeinsam mit Primarschülern Adventskränze band. Diese wurden am 1. Adventssonntag nach dem Gottesdienst in der Pfarrkirche gegen eine kleine Spende abgegeben und sind jetzt in vielen Häusern im Einsatz.

Eine Schafgeschichte verzaubert

Pünktlich zur Adventszeit hat die Geuenseerin Marianne Schnider-Thali ihr zweites Kinderbuch fertiggestellt. «Löckli» erzählt die Geschichte von einem kleinen Schaf, das zum ersten Mal geschoren wird und damit zunächst gar nicht zu recht kommt: Es erkennt seine Freunde und auch seine Mutter nicht wieder, die



Der Weihnachtsmarkt in Geuensee lädt auch heuer zum Bummel ein. FOTOS FZ/ZVG



Beschäftigter Holzbildhauer: Joe Albisser.



Das Kinderbuch «Löckli» ist erschienen.



Besinnliche Klänge gibt es am Adventskonzert der Musikgesellschaft.

ebenfalls geschoren wurden. Verzweifelt reisst es aus und macht sich auf die Suche nach ihnen – ein liebevoll gestaltetes Buch, das Kinderaugen garantiert zum Leuchten bringt.

Mit dem Samichlaus unterwegs

Die Samichlausgruppe organisiert jedes Jahr am 5. und 6. Dezember die angemeldeten Hausbesuche in Familien mit Kindern oder auch bei alleinstehenden, betagten Menschen. Hierfür erhält jede Haushaltung im November ein Anmeldeformular. Der feierliche Einzug des Samichlaus mit seinen Dienern, Gonglern und Schmutzlis in Begleitung der Trichlergruppe und der Schule Geuensee findet immer am 5. Dezember statt.

Festgottesdienst mit Chor St. Niklaus

Für musikalischen Genuss in der besinnlichen Adventszeit sorgt auch der Chor St. Niklaus. Am 8. Dezember findet in der Pfarrkirche in Geuensee um 10 Uhr ein Festgottesdienst statt. Dieser bildet den Abschluss des Jubiläumsjahres «75 Jahre Kirchweihe St. Nikolaus Geuensee». Die Festpredigt hält Vierherr Walter Bühlmann, der Chor singt die Messe «Diligam te, Domine» von Alberich Zwysigg.

Natur in schöner Form

Viel zu tun hat in diesen Tagen Joe Albisser. Unter dem Motto «Natur in schöner Form» setzt der Holzbildhauer eigene Ideen und die Wünsche seiner Kunden zum Thema Advent und Weihnachten um. Seine Handwerkskunst bringt er dabei in Skulpturen, Säulen, Tafeln und anderen Objekten zum Ausdruck. An der Mitteldorfstrasse 4 können Interessierte auf Anmeldung seine Ausstellung besuchen.

Adventskalender gebastelt

In der Schule Geuensee wurde vergangene Woche das Schulhaus weihnachtlich dekoriert. Gerade zur Adventszeit wird von den Kindern viel gebastelt: So entstehen Adventskalender und Laternen, die beim Samichlausumzug der Erst- bis Viertklässler zum Einsatz kommen. FZ

Geuenseer spendeten 6671 Franken

PRO SENECTUTE Amut im Alter ist unsichtbar, aber Realität. Die Pro Senectute dankt der Bevölkerung von Geuensee für ihre Spenden.

Dank der Spendengelder können die Sozialarbeitenden von Pro Senectute Kanton Luzern weiterhin ältere Menschen und ihre Angehörigen kostenlos und diskret beraten. Die Spenden aus der Bevölkerung helfen mit, die materielle Existenz von vielen älteren Menschen zu sichern, Perspektiven zu vermitteln und Lebensfreude zu verbessern.

Anteil an Altersarbeit

In der Gemeinde Geuensee wurden an der diesjährigen Herbstsammlung 2013 6671 Franken gespendet. Im Namen der Fachorganisation Pro Senectute Kanton Luzern dankt die Ortsvertreterin Agnes Bucher herzlich allen Spenderinnen und Spendern für die Unterstützung und den Sammlerinnen und Sammlern für ihren grossen freiwilligen Einsatz. Der in der Gemeinde Geuensee verbleibende Anteil wird auch dieses Jahr für die Altersarbeit direkt in der Gemeinde eingesetzt. PD

Pro Senectute Kanton Luzern, Telefon 041 226 11 88, www.lul.pro-senectute.ch



Weihnachtsbeleuchtung ist zurück

WEIHNACHTSBELEUCHTUNG An Weihnachten 2012 musste die Geuenseer Bevölkerung auf die beliebte Weihnachtsbeleuchtung im Dorfkern verzichten. Die Beleuchtung war veraltet, und der Baum, an welcher sie befestigt war, musste zwingend zurückgeschnitten werden. Eine neue Beleuchtung konnte damals nicht finanziert werden. Deshalb schrieb der Gemeinderat die Unternehmern im Dorf an, um sich am Sponsoring einer neuen Beleuchtung zu beteiligen. Diese zeigten viel Spendergeist: Über 12'600 Franken sind zusammengekommen, so dass der Baum bei der Bushaltestelle Chäppelimmatt nun wieder in seiner ganzen Pracht die dunklen Winterabende erhellen kann. Die Beleuchtung wurde Mitte November von der Geuenseer Firma Electrotime Wechsler + Bucher AG montiert. FZ